

Stete Hilfe an Ort und Stelle ist eine wirksame Anleitung

Durch fleißige Arbeit und mit höchster Einsatzbereitschaft haben die Genossenschaftsbauern und Arbeiter der Landwirtschaft im Kreis Stendal die Getreideernte verlustarm und in guter Qualität eingebracht. Mit gleichem Elan bergen sie jetzt die Hackfrüchte und erledigen die Bestellarbeiten.

Der zügige Verlauf dieser schwierigsten Erntekampagne des Jahres ist Ausdruck dafür, wie die Parteiorganisationen und ihre Leitungen durch ihre politisch-ideologische Arbeit die Erntekooperative zu hohen Leistungen mobilisieren. So werden sie der Aufgabe gerecht, die die Kreisleitung und ihr Sekretariat an die Parteiarbeit in diesen Wochen und Tagen stellten. Wie unterstützen wir als Sekretariat hierbei die Grundorganisationen und ihre Leitungen?

Die Parteiaktivtagungen orientierten

Die Erfahrungen aus der Getreideernte nutzend, konzentriert sich unsere Hilfe weiter auf die politisch-ideologische Festigung der Grundorganisationen, auf die Stärkung ihrer Kampfkraft und ihre wirksame politische Einflußnahme auf die Arbeitskollektive. Ende August führten wir in den neun Kooperationsbereichen des Kreises Parteiaktivtagungen durch. In diesen Beratungen werteten wir, wie es uns gelungen ist, die Getreideernte einzubringen. Wir berieten

Schlußfolgerungen, die sich daraus für die politische Führung der Hackfrüchternte und die Nachfolgearbeiten ergeben. Maßstab für die Beurteilung der geleisteten Arbeit und für die Orientierung auf die gegenwärtige Erntetappe war uns wiederum der Beschluß des Sekretariats des Zentralkomitees vom 3. Mai dieses Jahres: „Die Aufgaben der Parteiorganisationen bei der Vorbereitung und Durchführung der Getreide- und Hackfrüchternte“.

Der bisherige Verlauf der Hackfrüchternte bestätigt, wie wertvoll diese Parteiaktivtagungen für die Formierung der Parteikräfte waren. In der Mehrheit der Grundorganisationen wurden in Leitungssitzungen und in den Mitgliederversammlungen der Monate August und September die Erntekonzeptionen kritisch geprüft. Es wurden Maßnahmen festgelegt, wie die Parteikräfte noch wirksamer auf die einzelnen Erntebrigaden, Maschinenbesetzungen bzw. Bestellkomplexe verteilt werden können und wie konkret die politisch-ideologische Arbeit zu leisten ist.

Viele Parteileitungen übertrugen an die Genossen Parteaufträge. So beauftragte zum Beispiel die Leitung der Grundorganisation der LPG (P) Kläden fünf ihrer Mitglieder mit der Betreuung und Unterstützung der neu gebildeten zeitweiligen Parteigruppen. Wie sie diesen Auftrag wahrnehmen, zu welchen Ergebnissen er führt, darüber berichten sie dem Parteikollektiv.

Leserbriefe

hohen Leistungszuwaches richtig verstanden und durch Intensivierung der Produktion, durch kluge Rationalisierung der Arbeit und ideenreiche Neuerertätigkeit verwirklicht wird.

In diesem Kampf ist jedes Prozent, um das die Qualität verbessert wird, eine Kampf auf gäbe. Unsere Partei-gruppe der Vorfertigung hat daher beschlossen, diesen Kampfgeist vorrangig über das persönliche Planangebot zu entfachen, dem die exakte Plan auf Schlüsselung aller wichtigen qualitativen Kennziffern auf jeden einzelnen Mitarbeiter vorgeht. Das macht — so unsere

Genossin Ilse Preßler, Parteigruppenorganisatorin in der Vorfertigung — zunächst mehr Arbeit, aber es ist echte Leitungstätigkeit. Sie trägt dem Gedanken Rechnung, daß es für die Planung nicht reicht, die vorhandenen Kapazitäten einfach zu addieren, sondern daß ein realer Planvorschlag die Ideen, Initiativen, die bewußte politische Mitarbeit jedes einzelnen einschließt. Diese Partei-gruppe und unsere ganze Grundorganisation sehen im persönlichen Planangebot ein Führungsinstrument, mit dem diese Initiativen geweckt und gefördert werden.

Die Kampfkraft der Grundorganisation zu stärken, heißt für uns natürlich auch, junge, entwicklungs-fähige Menschen als Kandidaten in unsere Reihen aufzunehmen. Dieser Auftrag wird groß geschrieben. In diesem Jahr sind im Ergebnis systematischer Arbeit 72 der Besten des Betriebes als Kandidaten zu uns gestoßen, und mit ihnen wuchs neue Tatkraft für die Erfüllung der vor uns liegenden Aufgaben.

Kurt Baum
Sekretär der Grundorganisation des
Betriebes für Optik im
VEB Kombinat Carl Zeiss Jena